

# „Immer auf neuestem Stand“

Kreisweite Weiterbildung bei EJOT: Solartechnik für Dachdecker enorm wichtig

sz Bad Laasphe. Energie wird immer teurer - Energieeinsparung durch eine optimale Wärmedämmung und Isolierung für private Hausbesitzer und auch für Unternehmer damit immer wichtiger. In aller Munde ist zudem die verstärkte Nutzung regenerativer Energien, durch die die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen künftig möglichst reduziert werden soll. So entscheiden sich Hausbesitzer in zunehmendem Maße, Solarzellen (Photovoltaikanlagen) auf ihren Dächern installieren zu lassen.

Ullrich Hegner, Obermeister der Dachdeckerinnung im Kreis Siegen-Wittgenstein: „Es ist klar, dass sich diese Entwicklung auch auf unsere tägliche Arbeit im Dachdeckerhandwerk ganz konkret auswirkt. Die Kunden erwarten zu Recht, dass unsere Betriebe in der Lage sind, sie in Sachen Energietechnik rund um das Dach kompetent zu beraten und entsprechende Arbeiten optimal auszuführen.“ 26 Angehörige zahlreicher Dachdeckerbetriebe im Kreisgebiet sind daher bereits als Energieberater zertifiziert.

„Da sich diese Techniken aber sehr schnell weiterentwickeln, ist es erforderlich, unsere Energieberater regelmäßig zu schulen, so dass sie immer auf dem neuesten

Stand sind“, betonte Jürgen Stolz, Vorstandssprecher der Innung. Erst kürzlich trafen sich die Energieberater der Innung in Bad Laasphe bei der Firma EJOT Baubefestigungen zu einer Weiterbildungsveranstaltung. An seinem Standort in Bad Laasphe stellt das bekannte Wittgensteiner Unternehmen insbesondere hochwertige Verbindungselemente für die Befestigung von Solaranlagen auf Dächern her. Die EJOT-Mitarbeiter Lothar Gens und Michael Hellwig stellten den Energieberatern diese professionellen Befestigungssysteme vor und referierten außerdem über das Thema „Dichten auf Metaldächern“.

Die beiden Firmenvertreter wiesen die Dachdecker darauf hin, dass EJOT der erste Hersteller eines Systems zur Befestigung von Solaranlagen auf Industriedächern mit bauaufsichtlicher Zulassung ist. Ergänzt wurde das Schulungsmodul durch einen Fachvortrag über „Luft-, Wind- und Dampf-Dichtheit, Konvektion und Diffusion“, den der öffentlich vereidigte und bestellte Sachverständige der Handwerkskammer und Dachdeckermeister, Frank Jungermann aus Breckerfeld, hielt. Obermeister Ullrich Hegner und Vorstandssprecher Jürgen Stolz lobten das rege



Bei der Firma EJOT Baubefestigungen in Bad Laasphe kamen die Energieberater der Innung für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik des Kreises Siegen-Wittgenstein zu einer eintägigen Fortbildungsveranstaltung zusammen. Ihre Energie-Berater-Ausweise wurden inzwischen verlängert.

Foto: Innung

Interesse der Innungsbetriebe an Weiterbildungsveranstaltungen dieser Art.

„Unsere Energieberater haben in Bad Laasphe wieder einmal wichtige neue Erkenntnisse und Anregungen für ihre künftige Arbeit gewinnen können“, sind sich Jürgen Stolz und Ullrich Hegner sicher. Insbesondere die fachgerechte Montage von Solaranlagen gewinne zunehmend an Bedeutung.

„Diese Aufgabe ist bei uns Dachdeckern gut aufgehoben, da wir uns mit den Dächern und Regelwerken gut auskennen und auch die Qualität der verwendeten Befestigungselemente richtig einschätzen können“, so Obermeister Ullrich Hegner. Die Teilnehmer an der eintägigen Fortbildungsveranstaltung wurden mit einer Verlängerung ihrer Energie-Berater-Ausweise belohnt.

**Energie wird** immer teurer – Energieeinsparung damit immer wichtiger. Ullrich Hegner, Obermeister der Dachdeckerinnung im Kreis Siegen-Wittgenstein: „Es ist klar, dass sich diese Entwicklung auf unsere Arbeit im Dachdeckerhandwerk auswirkt. Die Kunden erwarten, dass wir in der Lage sind, in Sachen Energietechnik rund um das Dach kompetent zu beraten und entsprechende Arbeiten auszuführen.“ „Da sich diese Techniken stets weiterentwickeln, ist es erforderlich, unsere Energieberater regelmäßig zu schulen, so dass sie immer auf dem neuesten Stand sind“, so Jürgen Stolz, Vorstandssprecher der Innung. Die Energieberater trafen sich in Bad Laasphe bei der Firma Ejoy Baubefestigungen zu einer Weiterbildung. Die Ejoy-Mitarbeiter Lothar Gens und Michael Hellwig stellten professionelle Befestigungssysteme vor und referierten über „Dichten auf Metaldächern“. Der Sachverständige der Handwerkskammer und Dachdeckermeister Frank Jungermann hielt einen Vortrag über „Luft-, Wind- und Dampf-Dichtheit, Konvektion und Diffusion“. Die Teilnehmer der Fortbildung wurden mit einer Verlängerung ihrer Energie-Berater-Ausweise belohnt.